

Stahl – Brecht – Bettingen – Birtlingen

Abwechslungsreiche Tour bei Bitburg.

Länge, Dauer, besondere Hinweise:

25 Kilometer, ca. 5 – 6 Stunden. Keine größeren Anstiege. Weitgehend nicht oder schlecht markierte Wege.

Einkehrmöglichkeiten:

Zahlreiche Einkehrmöglichkeiten in Oberweis.

Zur alten Dorfschänke, 54634 Bitburg-Stahl, Oberweiser Straße, geöffnet ab 17:00 Uhr, Montag Ruhetag.

Karte:

Eifelverein Nr. 18, Bitburg und Speicherer Land.

Anfahrt und Parkmöglichkeiten:

Anfahrt über die B51. Bei Bitburg auf die B50 Richtung Vianden und Neuerburg. Nach nur wenigen Metern links nach Stahl hinein. Abwärts durch den Ort. Unten die querende Straße nach links. Parkmöglichkeiten an der Nims.

Wegbeschreibung:

Man startet an der Brücke über die Nims und geht nach links die Straße zurück, auf der man angefahren ist. Am Abzweig geradeaus weiter die Oberweiser Straße entlang. Vorbei an der Dorfschänke, durch den Rechtsbogen der Straße, erneut über die Nims und geradeaus aufwärts. Durch das Neubaugebiet. Oben geht es noch vorbei am Holunderweg (links) und wenige Meter danach nach links in den asphaltierten Feldweg. Geradeaus aufwärts, oberhalb des Neubaugebiets vorbei bis zu einer Weggabel auf der Höhe. Nach rechts und immer geradeaus, auch dort, wo die Asphaltierung nach links abbiegt, in den Wald (Wanderweg 13).

Rund 500 Meter durch den Wald bis zu einer querenden Asphaltstraße, hier nach links. Kurz danach vorbei an einem eingezäunten Lagerplatz auf der linken Seite. Dahinter folgt man der Asphaltierung durch den Rechtsbogen und kommt vorbei an einer ehemaligen Einrichtung der US Streitkräfte. Am Ende der Straße die Querstraße nach rechts, dann die nächste Straße nach links. Vorbei an zwei alten Militärbaracken. Über die Asphaltierung hinaus noch 80 Meter in den Wald, dann folgt man dem etwas besseren Weg nach rechts. Auf diesem Weg bleibend nach wenigen Minuten durch eine Linkskehre, wieder nach rechts, und man gelangt zur B50.

Über die B50 hinweg (Achtung, starker Verkehr!) und nach links die ruhigere Kreisstraße entlang. Ein Stückchen durch den Wald, dann über offenes Gelände weiter auf der Kreisstraße. Wo die K67 eine Linkskehre macht, nach rechts bzw. geradeaus zum Langerthof. Durch die Linkskurve, über einen Bach und wieder ansteigen. Kurz danach kommt man nach Brecht. An der Friedhofskapelle nach links. Bis zur Hauptstraße/Bitburger Straße und erneut nach links und wieder aus dem Ort heraus. Auf der Kreisstraße noch durch die Rechtskurve. Vor der Linkskehre nach rechts auf den Radweg Richtung Oberweis. Etwa 15 Minuten auf dem Radweg Richtung Süden/Südwesten.

Nach etwa ¼ Stunde kommt man an eine Weggabel. Hier folgt man dem Radweg nach rechts leicht abwärts und erreicht nach wenigen Minuten Oberweis. Ein paar Schritte die B50 entlang. Dort wo die Straße einen Rechtsbogen macht, gehen nach links zwei Straßen ab. Man nimmt von diesen die rechte Straße („Kuhweg“) und steigt knapp 200 Meter an. Dann folgt man dem Hauptwanderweg/Radweg nach rechts. Oberhalb des Schwimmbades vorbei, in

einer Kurve über einen Bach, und kurz danach aus dem Wald heraus. Immer weiter auf dem Radweg, vorbei an einem Abzweig nach links. Vorbei an einer kleinen Schranke, über einen Bach und vorbei an einem Abzweig nach scharf rechts. Immer weiter auf dem asphaltierten Weg, bis man nach wenigen Minuten im spitzen Winkel auf einen Querweg stößt. Hier rechts bzw. geradeaus. Kurz danach im Rechtsbogen um ein kleines Wasserwerk herum und etwas später entlang der Prüm bis nach Bettingen.

Man kommt zur alten Brücke und geht nach links die Straße „Alte Brücke“ aufwärts. Bis zum Straßenende und dann geradeaus auf dem Wiesenweg in den Wald. Kurz danach erreicht man ein Asphaltsträßchen, hier nach links und weiter aufwärts. Nach etwa 200 Metern hat man ungefähr den höchsten Punkt erreicht und biegt nach scharf rechts ab. Man befindet sich auf dem Willibrordusweg. Das Wegzeichen (geschlossener Keil) ist allerdings zugewachsen und schwer zu sehen. Es geht in einem weiten Linksbogen über die Höhe. Der Weg führt wieder abwärts und auf eine Kreisstraße. Ungefähr 150 Meter vor dieser und kurz hinter einem Rechtsbogen des Weges biegt man nach links in einen Wiesenweg ein und geht dann parallel zur Straße Richtung Osten. Etwas später erreicht man einen befestigten Querweg, hier nach rechts, dann über einen Bach. Wenige Schritte weiter stößt man bei einer kleinen Baumgruppe auf einen Querweg, der von rechts (von der Kreisstraße) herunterführt, hier nach links. Etwas später im Wald durch eine Schranke. Der Weg beschreibt einen Rechtsbogen. Man geht vorbei an einem Abzweig nach links und dann immer geradeaus Richtung Osten durch den Wald. Schließlich verlässt man den befestigten Weg, der nach links abbiegt, und geht geradeaus aus dem Wald heraus.

Etwas später an einer Kreuzung links und gegen den Uhrzeigersinn ein kurzes Stück um ein kleines Naturschutzgebiet herum. Man biegt nach rechts in die Feldstraße und geht in Richtung eines großen Hofes. Dort auf dem Querweg nach links. Gut 200 Meter weiter geht es über einen kleinen Bach. Ein paar Schritte dahinter erreicht man einen Querweg. Jetzt wenige Schritte nach rechts, dann aber nicht weiter geradeaus auf das Wäldchen zu, sondern nach links und knapp 200 Meter quer über das Feld. Man erreicht einen Weg, der hier am Rande des Naturschutzgebietes entlangführt, und geht nach rechts. Gegen den Uhrzeigersinn am Rande des Naturschutzgebietes entlang, und man trifft auf einen Querweg. Man geht nach rechts und hält auf einen Strommast zu.

Bis zum Strommast (kurz dahinter steht ein Haus) und nach scharf links abbiegen. Der Weg senkt sich ein wenig und steigt wieder an. Links stehen 2 Bäume, direkt dahinter gelangt man an eine Kreuzung, hier nach rechts. Nun auf diesem Weg immer geradeaus, erst über das Feld, dann über eine Obstwiese und schließlich durch ein Wäldchen. Das letzte Stück an einem Bachlauf entlang, dann kommt man nach Birtlingen. Man geht nicht in den Ort, sondern am Ortseingang direkt nach links. Es geht aufwärts, der Weg gabelt sich, man bleibt links auf dem asphaltierten Weg. Vorbei an einem Abzweig nach links und weiter auf dem Radweg auf einen Hof zu.

Im Linksbogen am Hof vorbei und direkt hinter diesem nach rechts auf einem nicht asphaltierten Weg abwärts. Nach wenigen Minuten erreicht man eine Wiese, hier nach links und links von den Büschen weiter. Es geht nun erst die Wiese entlang, dann führt der Weg in den Wald und näher an die Nims heran. Man folgt nun rund 20 Minuten dem Lauf der Nims durch den Wald. Schließlich geht es durch einen Hohlweg, dann über eine Wiese und man kommt zur Backesmühle. Hinter der Mühle auf der Straße nach rechts bzw. geradeaus und weiter bis nach Stahl und zurück zum Parkplatz.

Stahl - Brecht - Oberweis - Birtlingen



